

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 25 vom 29.01.2013

für die deutsche Ostseeküste

Hauptfahrwasser

Fahrwasser nach Flensburg: Eisfrei.

Fahrwasser nach Schleswig: Auf der Schlei treiben von Schleswig bis Kappeln etwa 5 cm dicke große Schollen. Zwischen Kappeln und Schleimünde liegt in den Randbereichen etwa 3 cm dickes Eis.

Fahrwasser nach Eckernförde: Im Hafen geringfügiges Neueis.

Hohwachter Bucht: Im Hafen Heiligenhafen kommen geringfügige Eisreste vor.

Fahrwasser nach Rostock: Im Stadthafen und auf der Unterwarnow liegt eine 5-10 cm dicke Eisdecke mit vielen Pfützen auf der Oberfläche. In den Seehäfen kommen Eisreste vor.

Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordzufahrt liegt 10-15 cm dicke Eisdecke. Von Stralsund bis Freesendorfer Haken tritt kompaktes 10-15 cm dickes Eis auf.

Fahrwasser nach Wolgast: Von Wolgast bis Peenemünde kommt kompaktes 10-15 cm dickes Eis, weiter bis Ruden lockeres dünnes Eis vor.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Mit 5-15 cm dickem Eis bedeckt.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Überwiegend mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt. Im Fahrwasser Schaprode – Hiddensee tritt kompaktes 5-10 cm dickes Eis auf.

Greifswalder Bodden: Im Hafen Greifswald-Wieck und in der Dänischen Wiek liegt eine fast geschlossene, stellenweise übereinandergeschobene, 1-14 cm dicke Eisdecke mit Schmelzwasserlöchern und vielen Pfützen auf der Oberfläche; bei der Hafeneinfahrt und bei der Südmole kommen eisfreie Stellen vor. Der Hafen Greifswald-Ladebow ist mit 5-15 cm dickem, morsch werdendem Festeis bedeckt. Bei Lauterbach, im Hafen Thiessow und im Zicker See liegt eine etwa 10 cm dicke Eisdecke. Bei Thiessow kommt zusammengeschobenes Eis vor; am Südperd, am Südstrand und am Endhaken treten Eispressungen auf. Im Bodden liegt westlich der Linie Südperd – Freesendorfer Haken sehr dichtes 5-15 cm dickes Eis, östlich dieser Linie treibt sehr lockeres dünnes Trümmereis.

Peenefluss: Etwa 5 cm dickes Randeis.

Peenestrom: Der südliche Peenestrom und das Achterwasser sind mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt; auf dem Eis sind viele Pfützen vorhanden.

Kleines Haff: Mit 10-20 cm dickem Festeis bedeckt; auf dem Eis sind viele Pfützen vorhanden.

Aussichten bis 02.02.2013:

=====

Die Lufttemperaturen werden tagsüber bis auf +10°C ansteigen, nachts bleibt es frostfrei. Wind: Mäßig bis frisch, aus südwestlichen bis westlichen Richtungen.

Bei milden Lufttemperaturen und zeitweiligem Regen wird sich der Eisrückgang fortsetzen, besonders schnell in den westlichen Abschnitten. In den östlichen Bereichen mit Eisvorkommen (Greifswalder Bodden, Kleines Haff etc.) wird das morsch werdende Eis zerbrechen und in nördliche Richtungen treiben, an den Luvküsten ist mit Eispressungen zu rechnen.

Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Nautische Hinweise des WSA Stralsund

Ab dem 24.01.2013 / 18:00 Uhr sind die Nordansteuerung Stralsund (einschließlich Boddengewässer West) sowie der Südliche Peenestrom und das Kleine Haff für die Schifffahrt geschlossen.

Ab dem 25.01.2013 / 00:00 Uhr ist die Schifffahrt in den Zufahrten nach Stralsund (Ostansteuerung), nach Wolgast und zu den Häfen im Greifswalder Bodden nur während des Tages erlaubt.